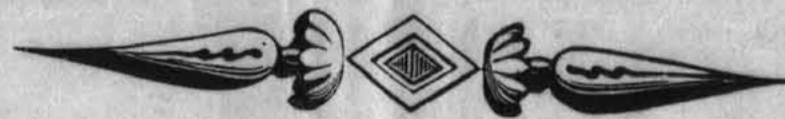


Bekanntmachung.



Ungeachtet unserer warnenden Bekanntmachung vom gestrigen Tage haben dennoch mehrere gegen Abend stattgefundenen Straßen-Excesse die Aufstellung und an einigen Punkten das Einschreiten der Truppen nothwendig gemacht.

Es ist zu beklagen, daß bei dieser Gelegenheit außer den Unruhe-Stiftern, welche sich zum Theil durch die Flucht ihrer Verhaftung zu entziehen gewußt, mehrere friedliche an jenen Orten zufällig anwesende Bürger verwundet worden sind.

Zur Feststellung dieser Vorgänge ist sofort ein Untersuchungs = Verfahren eingeleitet worden, um der Strenge des Gesetzes überall freien Lauf zu lassen.

Hieran können wir jedoch nur wiederholt die dringende Aufforderung knüpfen, daß von Seiten der hiesigen Einwohner Alles aufgeboten werde, um durch eine ruhige Haltung dem ferneren Einschreiten des Militairs vorzubeugen, und rechnen wir hierbei vertrauensvoll auf den längst bewährten tüchtigen Bürgersinn der Berliner, indem wir glauben, daß eine Vereinigung der ehrenhaften Bürger zur Aufrechthaltung der Ordnung und Ruhe wesentlich beitragen werde.

Berlin, den 15. März 1848.

Königliches Gouvernement.

v. Pfuel.

Königliches Polizei-Präsidium.

v. Minutoli.